



Wintersemester 2019/20

Einführung in die VWL

Vorlesung und Tutorium

Zeit und Ort

Donnerstags, 8.30 bis 10.00 Uhr
HFB/C Hörsaal (Garystr. 35-37)

Erster Termin

Vorlesung: 31.10.2019
Tutorium: siehe Blackboard

Inhalt

Diese Veranstaltung behandelt die grundlegenden Fragen, mit denen sich die Volkswirtschaftslehre beschäftigt und stellt die Art und Weise vor, in der Volkswirte die Beantwortung dieser Fragestellung theoretisch oder empirisch angehen. Die Veranstaltung vermittelt die Grundlagen volkswirtschaftlicher Konzepte und Methoden. Dazu dient die Vermittlung von Grundkenntnissen der Bedeutung von Knappheit und Wahlmöglichkeiten, der Rolle von Angebot und Nachfrage in Märkten, gesamtwirtschaftlicher Zusammenhänge und der Wirkungen wirtschaftspolitischer Eingriffe.

Anrechenbarkeit

Bachelor VWL: Pflichtbereich
Bachelor BWL: Pflichtbereich
Nebenhörer

Literatur

Mankiw, G., und M. Taylor (2018): *Grundzüge der Volkswirtschaftslehre*, 7. Auflage, Schäffer- Poeschel: Stuttgart.

Sowie ergänzend:

Samuelson, P., und W. Nordhaus (2009): *Economics*, 19. Auflage, McGraw-Hill: New York.

Frank, R., und B. S. Bernanke, K. Antonovics, O. Heffetz (2015): *Principles of Economics*, 6. Auflage, McGraw-Hill: New York.

Internetquellen für Ökonomen

Ökonomen Blog aus dem deutschsprachigen Raum zu den neusten Forschungsergebnissen aber auch zu aktuellen politischen, philosophischen oder auch alltäglichen Problemen, die Wirtschaftswissenschaftler beschäftigen.

www.oekonomenstimme.org

Ökonomen Blog aus dem europäischen Raum, der das Vorbild der „Ökonomenstimme“ darstellt.

www.voxeu.org/

Dem Statistikwissen der Medien und der öffentlichen Diskussion auf den Zahn gefühlt: Drei Professoren veröffentlichen die „Unstatistik des Monats“ und finden unterhaltsame Beispiele des „statistischen Analphabetismus“.

<http://www.rwi-essen.de/unstatistik/>

Das in Berlin ansässige Deutsche Institut für Wirtschaftsforschung (DIW) veröffentlicht regelmäßig wissenschaftliche Übersichtsartikel zu den aktuellsten politischen Debatten.

http://www.diw.de/de/diw_01.c.433615.de/presse/diw_roundup/diw_roundup.html

Literatur für Ökonomen

Unerlässlich: Die regelmäßige Lektüre einer Tageszeitung! Aber besonders relevant für aktuelle Diskussionen:

- *Perspektiven der Wirtschaftspolitik*: Deutschsprachiges Journal, das aktuelle politische Debatten aufgreift. Es versucht eine Brücke zwischen aktueller Forschung und Politik zu schlagen.
- *Journal of Economic Perspectives*: Das amerikanische Pendant zu PWP.

Aktuelle Debatten aus verschiedenen Perspektiven, Interviews oder Zusammenfassungen von Veröffentlichungen und Forschungsergebnisse in Deutsch und kostenlos: *Wirtschaftsdienst*, *Ifo-Schnelldienst*, *DIW-Wochenbericht*.

Tipp: Lassen Sie sich per Newsletter über die neuste Ausgabe informieren! Es mag nicht alles für Sie interessant sein, vieles wird aber auch Ihr Interesse wecken. Die Journals sind kostenlos sofern Sie sich über das Internet der FU Berlin einloggen bzw. sich mit dem VPN-Client verbinden (mehr Infos siehe: www.zedat.fu-berlin.de).